

Karl Martin Bolte/Stefan Hradil

Soziale Ungleichheit in der Bundesrepublik Deutschland



Leske Verlag + Budrich GmbH, Opladen 1984

Inhalt

1.	Einleitung – Gegenstand und Anliegen der Veröffentlichung	11
2.	Soziale Ungleichheit als Forschungsgegenstand	22
2.1	Soziale Ungleichheit als besondere Art sozial relevanter Differenzierung	22
2.2.	Entstehung der Ungleichheitsforschung und zentrale Fragestellungen	25
2.3.	Ungleichheitsdimensionen und Grundbegriffe der Ungleichheitsforschung	27
2.3.1.	Dimensionen der Ungleichheit	27
2.3.2.	Lebensverhältnisse, Ressourcen, Ursachen, Indikatoren	28
2.3.3.	Status, Statuskonsistenz, Statusaufbau	29
2.3.4	Schicht und Schichtung	30
2.3.5	Klasse und Stand	32
3.	Ursachen sozialer Ungleichheit	36
3.1.	„Natürliche“ Ungleichheit	36
3.2	Privateigentum als Ursache – unter besonderer Berücksichtigung der Marxschen Erklärung	37
3.3	„Klassen“, „Stände“ und „Parteien“ – die Argumentation Max Webers	43
3.4	Soziale Ungleichheit als Ergebnis eines gesellschaftlichen Belohnungsprozesses – die funktionalistische Erklärung	46
3.5	Macht als Ursache sozialer Ungleichheit – ausgewählte Erklärungsvarianten	49
3.6	Politik als Erzeuger sozialer Ungleichheit – die Theorie der Disparität der Lebensbereiche	55
3.7	Strukturen der Arbeitswelt als Ursachen sozialer Ungleichheit	57

3.8	Internationale Wirtschaftsbeziehungen als Produzenten sozialer Ungleichheit	63
3.9	Stigmatisierungsprozesse als Ursachen sozialer Ungleichheit	64
3.10	Zur Beurteilung vorliegender Erklärungsansätze sozialer Ungleichheit	66
4	Strukturen sozialer Ungleichheit in der vorindustriellen Zeit	73
4.1	Statusdifferenzierungen in der ländlich-feudalen Gesellschaft	73
4.2	Statusdifferenzierungen in der mittelalterlichen Stadtgesellschaft	79
4.3	Charakteristische Strukturzüge der Ständegesellschaft	83
5	Entwicklungstendenzen von der Ständegesellschaft bis zur Gegenwart	90
5.1	Wandlungsimpulse in der Zeit der Frühindustrialismus	91
5.2	Aufspaltung der Gesellschaft in zwei antagonistische Klassen oder Tendenz zur nivellierten Mittelstandsgesellschaft	94
5.3	Entwicklungstendenzen seit Marx	97
5.3.1	Die Entwicklung des „alten Mittelstandes“	97
5.3.2	Die Entstehung des „neuen Mittelstandes“	100
5.3.3	Veränderungen in Arbeiterschaft und Bürgertum	103
5.3.4	Umschichtung der Eliten	107
6.	Soziale Ungleichheit in der Bundesrepublik Deutschland – empirische Befunde	111
6.1	Materielle Ungleichheit	112
6.1.1	Niveauänderungen der materiellen Lage	112
6.1.2	Einkommensverteilung	116
6.1.3	Vermögensverteilung	128
6.1.4	Entwicklungstendenzen der Einkommens- und Vermögensverteilung	132
6.1.5	Armut	138
6.2	Ungleichheit der Bildung	145
6.2.1	Bildung als Gegenstand sozialer Reformen	146

6.2.2	Veränderungen des Bildungsniveaus	149
6.2.3	Ungleichheit der Bildungsabschlüsse nach sozialer Herkunft, Region und Geschlecht	155
6.2.4	Entwicklungstendenzen der Bildungsungleichheit und Ungleichheitsursachen	167
6.3	Ungleichheit der Macht	170
6.3.1	Macht als Dimension sozialer Ungleichheit	170
6.3.2	Zum Begriff der Macht	172
6.3.3	Methoden zur Ermittlung von Machtdifferenzierungen	173
6.3.4	Das Machtgefüge in der Bundesrepublik – Vermutungen und Erkenntnisse	177
6.4	Ungleichheit des Prestiges	190
6.4.1	Prozesse und Bestimmungsgründe der Prestigezuordnung	191
6.4.2	Verfahren zur empirischen Untersuchung von Prestigedifferenzierungen	197
6.4.3	Prestigedifferenzierungen in der Bundesrepublik	203
6.4.4	Statussymbole	219
6.5	Weitere Bereiche sozialer Ungleichheit	224
6.5.1	Differenzierungen der sozialen Sicherheit	226
6.5.2	Ungleiche Infrastrukturversorgung	230
6.5.3	Ungleichheit der Wohnverhältnisse	231
6.5.4	Ungleichheit der Freizeitbedingungen	233
6.5.5	Ungleichheit der Arbeitsbedingungen	235
6.6	Besondere Benachteiligungen – Randgruppen	237
6.6.1	Behinderte	238
6.6.2	Obdachlose	244
6.6.3	Ausländische Arbeiter	248
6.7	Kriterien sozialer Ungleichheit und milieutypische Lebensstile – ein Hinweis	255
7.	Soziale Ungleichheit, Bewußtsein und Verhalten	279
7.1	Wahrnehmung und Beurteilung sozialer Ungleichheit	280
7.1.1	Vorstellungen über die Struktur sozialer Ungleichheit	281
7.1.2	Beurteilung der eigenen sozialen Lage	283
7.1.3	Vorstellungen über die Berechtigung sozialer Ungleichheit	288
7.2	Familie, Erziehung und Sozialisation	294
7.2.1	Heiratsverhalten	295

7.2.2	Generatives Verhalten	296
7.2.3	Erziehung und Sozialisation	299
7.3	Soziale Beziehungen	306
7.3.1	Beziehungen zu Organisationen und Institutionen	306
7.3.2	Persönliche Kontakte	308
7.4	Politische Beteiligung	310
7.4.1	Politische Orientierungen	310
7.4.2	Politische Aktionen	314
7.4.3	Wahlverhalten	317
7.5	Abweichendes Verhalten und Kriminalität	320
7.5.1	Status und kriminelles Verhalten	321
7.5.2	Erklärungen statusspezifischer Kriminalität	322
7.6	Freizeitverhalten	324
8.	Zur Erscheinungsform sozialer Ungleichheit in der Bundesrepublik Deutschland – eine Zusammenschau von Daten und Entwicklungstrends	344
8.1	Wesentliche Struktureigenarten des Ungleichheits- gefüges	345
8.2	Die Bundesrepublik, eine multidimensional differen- zierte, mittelschichtdominante Wohlstandsgesellschaft	351
	Verzeichnis der im Text genannten Literatur	362
	Verzeichnis der Abbildungen	392
	Verzeichnis der Tabellen	393
	Sachregister	395